



Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde

HÖCHEN SCHWAND

DORF AM HIMMEL

www.hoehenschwand.de | Mittwoch, 07. Februar 2024 • Nr. 03 • KW 06

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem großen Zunftabend am letzten Samstag hat im „Dorf am Himmel“ die fünfte Jahreszeit begonnen. Besuchen Sie die Veranstaltungen über die närrischen Tage und machen Sie mit! Besonders möchten wir auf den großen Umzug am Fasnetsamstag hinweisen, hoffen wir auf einigermaßen gutes Wetter für die teilnehmenden Narren und die Zuschauer an der Strecke.

Eine glückselige Fasnet wünscht
Ihre Gemeindeverwaltung




AUS DEM GEMEINDERAT
Das Wichtigste aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2024

In der Tagesordnung war als Top 8 die Vorstellung der Planung für eine Fußgängerquerung über die B 500 vorgesehen. Der Referent des Regierungspräsidiums hat kurzfristig aus Termingründen die Teilnahme an der Sitzung abgesagt. Der Gemeinderat war damit einverstanden, dass das Thema neu terminiert und der Tagesordnungspunkt heute nicht behandelt wird.

**Aufbau einer DHL-Packstation auf dem Flst. Nr. 34, Waldshuter Str. 2 (Rathaus)
- Antrag auf Ausnahme und Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans**

Die Deutsche Post möchte am neuen Rathaus an der Waldshuter Straße eine Poststation einrichten, die verschiedene Ser-

viceleistungen auch außerhalb der Dienstzeiten der Postfiliale abdeckt. Diese Station wird als Gewerbebetrieb eingestuft, weshalb eine Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Im unteren Brühl“, 1. Änderung, beantragt wird. Im Bebauungsplan ist auf dem vorgesehenen Standort eine Grünanlage vorgesehen, die aber im Zuge des Neubaus im Bereich östlich des Parkdecks angelegt wurde. Mit der Station wird das festgelegte Baufenster überschritten, weshalb hier eine Befreiung notwendig ist, um die Anlage bauen zu können.

Bürgermeister Stiegeler erläuterte anhand eines Plans den Standort und die Abmessungen der Station. Der Bereich zwischen Gehweg Waldshuter Straße und Station soll gepflastert werden, um den Bedienbereich benutzerfreundlich zu machen und die Schneeräumung zu ermöglichen. Gemeinderat Hermann Querndt wies darauf hin, dass sowohl die Nutzer wie auch der Paketdienst, der die Station lädt, auf der Waldshuter Straße parken werden, was nicht sinnvoll ist, zumal sich hier auch die Bushaltestelle befindet. Gemeinderat Dominik Ebner


WICHTIGE RUFNUMMERN • INFORMATIONEN • NOTDIENSTE
TELEFON

Polizei	110
Feuerwehr	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztl. Notfalldienst	0761-120 120 00

Telefon

Polizeiposten St. Blasien	07672-922280
Feuerwehr-Kommandant	
Herr Kaiser	0172 9444942
Bergwacht	
Felix Huber	0176 2121618
Sozialstation St. Blasien	07672-2145

Arzt

Dr. Bull/Drobach/Ehret	
Waldshuter Str. 13	07672-1660

Apotheke

Kur-Apotheke	
Bgm.-Huber-Str. 6	07672-890

Tierarzt

Herr Rüger	
St. Blasien	0171-7355612

Kirchen

Kath. Pfarramt	07672-534
Evang. Pfarramt	07672-706

Recycling-Hof Attlisberg

Mittwoch	13:00 bis 16:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 13:00 Uhr

SPRECHZEITEN IM RATHAUS

Gemeindeverwaltung	07672-4819-0
Öffnungszeiten	
Montag bis Freitag	8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 18:00 Uhr

TOURIST-INFORMATION

im Haus des Gastes	07672-48180
Öffnungszeiten	
Mo - Fr	09.00 - 12.00 Uhr
Mo, Di, & Fr.	14.00 - 16.30 Uhr
Sa	10.00 - 12.00 Uhr

BERATUNGSSTELLEN

Diakonisches Werk, Waldshut	07751-83040
Frauen- & Kinderschutzhaus	07751-3553
Offene Beratung „Courage“	07741-8082277
Hospizdienst e.V.	07751-802333
Anonymes Sorgentelefon für Erwachsene	0800-1110111
Anonymes Sorgentelefon für Kinder & Jugendliche	0800-1110333
Pflegestützpunkt Landkreis Waldshut	07751-864252

APOTHEKE

Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet um 08.30 Uhr am nächsten Tag.

Samstag, 10. Februar 2024

Engel-Apotheke im E-Center
Wt-Tiengen, Industriestr. 3,
Tel.: 07741 - 8 09 97 00

Sonntag, 11. Februar 2024

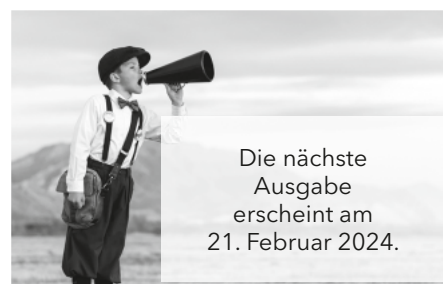
Engel-Apotheke im E-Center
Wt-Tiengen, Industriestr. 3,
Tel.: 07741 - 8 09 97 00

Samstag, 17. Februar 2024

Bären-Apotheke Waldshut,
Brückenstr. 7, Tel.: 07751 - 9 18 42 33

Sonntag, 18. Februar 2024

Klettgau-Apotheke Lauchringen,
Hauptstr. 37, Tel.: 07741 - 27 03



Die nächste
Ausgabe
erscheint am
21. Februar 2024.

IMPRESSUM
HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Höchenschwand,
Waldshuter Straße 2, Höchenschwand,
Tel. 0 76 72 / 48 19 - 0, Fax 0 76 72 / 48 19 - 19,
rathaus@hoechenschwand.de

**VERANTWORTLICH FÜR DEN
REDAKTIONELLEN TEIL:**

Bürgermeister Sebastian Stiegeler
oder Stellvertreter.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Str. 45, Stockach, Tel. 07771/93 17-11,
Fax: 07771/93 17-40, anzeigen@primo-stockach.de,
www.primo-stockach.de

fand es bedauerlich, dass aufgrund der Größe der Anlage ein Teil des Fensters auf der Westseite verdeckt wird.

Der Gemeinderat fasste dann folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den Anträgen der Deutschen Post auf Ausnahme und Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Im unteren Brühl“, 1. Änderung, in Bezug auf den nicht störenden Gewerbebetrieb sowie die Überschreitung des Baufensters zu.

Bauantrag auf Nutzungsänderung von Wohnungen zu Ferienwohnungen auf dem Flst. Nr. 6429/1, Strittberg 7

Aufgrund einer Änderung der Baunutzungsverordnung werden Ferienwohnungen nun dem nicht störenden Gewerbe zugerechnet, welche im betroffenen Bebauungsplan zulässig sind. Vom Baurechtsamt wurde der Eigentümer aufgefordert, einen Bauantrag auf Nutzungsänderung der bestehenden Wohnungen zu Ferienwohnungen zu stellen. Es werden also keine zusätzlichen Wohnungen eingerichtet. Die Verwaltung hatte keine Einwände, der Gemeinderat stimmte der Nutzungsänderung einstimmig zu.

Bauantrag auf Umbau und Erweiterung eines Mehrfamilienhauses auf dem Flst. Nr. 2437, Heppenschwand 16

Das bestehende Gebäude soll zu mehr Wohnraum im Dachgeschoss umgebaut und energetisch verbessert werden. Die Gebäudehöhe bleibt dabei bestehen. Seitens der Verwaltung bestanden keine Einwände, auch der Gemeinderat sah das Vorhaben positiv und fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Dem Bauantrag auf Umbau und Erweiterung eines Mehrfamilienhauses auf dem Flst. Nr. 2437, Heppenschwand 16, wird zugestimmt.

Bauantrag auf Abbruch Gebäudeteil und Neubau eines Zweifamilienhauses mit Ferienwohnung und Räumen zur Selbstvermarktung im Untergeschoss auf dem Flst. Nr. 1403/1, Unterweschnegg 7

Der Bauherr will das teilweise abgebrannte Gebäude in Unterweschnegg zum Teil abbrechen und neu aufbauen. Den vorliegenden Plänen kann zugestimmt werden, für die Maßnahme wurde ein ELR-Antrag gestellt. Der Gemeinderat hatte keine Bedenken und fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Dem Bauantrag auf Abbruch Gebäudeteil und Neubau eines Zweifamilienhauses mit Ferienwohnung und Räumen zur Selbstvermarktung im Untergeschoss auf dem Flst. Nr. 1403/1, Unterweschnegg 7, wird zugestimmt.

Straßensanierung Unterweschnegg: Erläuterungen zur Materialbeprobung

Anwesend waren Herr Keller, der die Proben untersucht hat, Herr Rebmann von der ausführenden Baufirma Vogel-Walliser sowie Herr Gutmann vom Planungsbüro Gutmann.

Bei der Straßensanierung Unterweschnegg ist mit enormen Mehrkosten zu rechnen, da neben dem mit PAK belasteten alten Asphalt leider auch erhöhte Werte von Arsen im Unterboden festgestellt wurden. Der Gemeinderat hatte hierüber bereits beraten und die Kosten grundsätzlich auch anerkannt, dennoch waren im Gemeinderat noch Fragen und der Wunsch geäußert worden, eine Stellungnahme dazu zu erhalten.

Herr Keller erläuterte, dass aufgrund der vom Planungsbüro vorgenommenen 6 Entnahmen von Bohrkernen an verschiedenen Stellen davon ausgegangen wurde, dass lediglich eine geringe Belastung des Materials vorhanden ist. Die weitere

Beprobung des Aushubmaterials ergab dann allerdings, dass der ausgebaute Asphalt PAK-belastet ist und somit als Sondermüll zu deklarieren war. Hierfür wird das Material gemischt. Bei der Beprobung des Verdrängungsmaterials ergab sich eine Arsenbelastung, die für den Schwarzwald typisch ist. Dieses Material darf nur an Ort und Stelle im bisherigen Umfang wieder eingebaut werden. Das übrige Material ist gesondert zu behandeln. Planer Hardy Gutmann informierte, dass während der Bauphase eine neue Bauverordnung in Kraft getreten ist, die den Straßenbau künftig nicht einfacher machen wird. Weshalb das tatsächliche Straßenbaumaterial in der Belastung von den vorher genommenen Bohrkernen abweicht, ist nicht zu erklären. Denkbar sind unterschiedliche Bauzeiten. Herr Rebmann erläuterte, dass der Sondermüll nur von einer Entsorgungsfachfirma weiter behandelt werden darf, was allein schon aufgrund der großen Transportwege erhebliche Mehrkosten verursacht.

Bürgermeister Sebastian Stiegeler bezeichnete es als fatal, dass man sich nicht auf die vorausschauende Beprobung verlassen kann. Die Kosten für Straßenbauarbeiten steigen so ins Unermessliche und verbleiben voll bei der Gemeinde, da sie nicht vorab schon in den Förderantrag eingerechnet waren. Gemeinderat Georg Villingner bezeichnete die Vorgaben als nicht akzeptabel. Die Maßnahme wird voraussichtlich ca. 250.000 Euro teurer werden als geplant. Der Gemeinderat sprach sich vehement dagegen aus, dies einfach so hinzunehmen. Zumindest für das übrige Material muss eine vernünftige Lösung gefunden werden, damit die Kosten zumindest minimiert werden können. Die beteiligten Firmen wie auch der Vorsitzende sicherten zu, alles Mögliche zu unternehmen, damit das Material an anderer Stelle wieder eingebaut werden kann. Ein Abstimmungstermin hierzu ist bereits mit der Aufsichtsbehörde terminiert, die hierfür eine Genehmigung erteilen müsste.

Feuerwehr: Beratung und Beschluss über die Vergabe Beschaffung HLF-10

Bürgermeister Stiegeler sagte zu Beginn ein herzliches Dankeschön dem Feuerwehrausschuss, den Kommandanten und allen sonst Beteiligten für die Arbeit die geleistet werden musste bis zur heutigen Vergabe des neuen HLF 10. In den letzten Jahren hat die Gemeinde hohe Investitionen im Bereich der Feuerwehr getätigt. So wurde neben der PV-Anlage und der Dachsanierung am Gerätehaus einiges an Kleinmaterial angeschafft und insgesamt inkl. der Beschaffung des neuen GW-T rund 480.000 Euro ausgegeben.

In der Gemeinderatssitzung am 05.10.2020 wurde die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes beschlossen. Gemäß dem beschlossenen Fahrzeugkonzept ist das LF 16/12 (Baujahr 1997) durch ein HLF 10 zu ersetzen. Löschfahrzeuge können neben der Brandbekämpfung sowie dem Erstangriff bei Schadensfeuern auch zur technischen Hilfeleistung eingesetzt werden. Aufgrund der festgestellten Löschwasserdefizite ist das HLF 10 mit einer max. Löschwasserbevorratung auszustatten.

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 31.01.2022 für die Beschaffung eines HLF 10 im Jahr 2022 einen Z-Feu Förderantrag beim Landratsamt und im Jahr 2023 einen Ausgleichstockantrag beim Regierungspräsidium zu stellen. Die entsprechenden Bescheide liegen in Höhe von 96.000 € aus der Fachförderung und 120.000 € aus dem Ausgleichstock vor. Aufgrund des Volumens der Beschaffung musste eine europaweite Ausschreibung erfolgen.

Am 13.02.2023 beschloss der Gemeinderat das Angebot der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH über Unterstützungsleistungen zur Ausschreibung anzunehmen. Ursprünglich lag die Kostenschätzung bei 450.000 €. Die Preisentwicklungen bei der Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen in den

zurückliegenden zwei Jahren haben gezeigt, dass aufgrund der langen Produktionszeiten für die Fahrzeuge (mind. 2 Jahre) und Preissteigerungen auf dem Rohstoffmarkt die Angebote erheblich höher ausfielen. Lediglich ein Fahrzeughersteller und zwei Feuerwehrgeräteausstatter haben ihre Angebote für die beiden Lose abgegeben, die nach Prüfung formal und technisch in Ordnung sind und zugelassen wurden. Beim Los 1 - Fahrgestell und Aufbau - liegt das Angebot der Firma Schlingmann GmbH & Co. KG bei 469.671,88 €, beim Los 2 - Beladung - das Angebot der Firma Wilhelm Barth GmbH & Co. KG bei 140.099,89 €, das weitere vorliegende Angebot bei 150.097,62 €. Somit liegen die Gesamtkosten für das neue Fahrzeug bei knapp 610.000 Euro. Im Haushaltsplan 2024 sind 300.000 € für die Beschaffung veranschlagt, für das Jahr 2025 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 310.000 € festgesetzt.

Gemeinderat Matthias Welte erläuterte, dass das HLF 10 das Hauptfahrzeug der Feuerwehr und sowohl bei Bränden wie auch technischer Hilfeleistung im Erstangriff unverzichtbar ist.

Auch hier merkten verschiedene Gemeinderäte an, dass die erheblichen Preissteigerungen von der Gemeinde getragen werden müssen und eine Systemänderung erfolgen muss. Immer höhere Anforderungen können nicht grundsätzlich bei den Kommunen landen und dort finanziert werden. Bürgermeister Stiegeler wies hierzu darauf hin, dass auch im GVV diese Meinung herrscht und man sich gemeinsam gegen diese Systematik auf politischer Ebene wehren will.

Der Gemeinderat fasste dann folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Loses 1 an die Firma Schlingmann GmbH & Co. KG in Höhe von 469.671,88 €.
2. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Loses 2 an die Firma Wilhelm Barth GmbH & Co. KG in Höhe von 140.099,89 €.

Beschluss des Haushaltsplans für die Gemeinde 2024

In einer Zusammenfassung stellte Bürgermeister Sebastian Stiegeler zu den Gemeindefinanzen im laufenden Haushaltsjahr heraus, dass insbesondere die gestiegenen Material- und Rohstoffkosten, aber auch zum Beispiel die tariflichen Lohnerhöhungen der Gemeinde zu schaffen machen. Trotzdem will man versuchen, weiter in die Attraktivität des Wohnortes zu investieren und sich weiter zu entwickeln. Dazu gehört auch die Erhaltung der vorhandenen Infrastruktur und Investitionen in die Sicherheit und Energieoptimierung. Er sieht die Gemeinden an der Belastungsgrenze und appellierte an die Landes- und Bundespolitik, nicht immer mehr Aufgaben verbunden mit mehr Bürokratie zu schaffen und an die Gemeinden weiterzugeben.

Der Entwurf des Haushalts der Gemeinde wurde in der letzten öffentlichen Sitzung vorberaten. Der Wortlaut der Haushaltsatzung wurde dem Gemeinderat mit den Sitzungsunterlagen bekanntgegeben.

Der Gemeinderat äußerte keine Änderungswünsche und beschloss einstimmig die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024.

Beschluss des Wirtschaftsplans für den Eigenbetrieb Wasserversorgung 2024

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes für die Wasserversorgung 2024 wurde in der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 15. Januar 2024 beraten. Der Feststellungsvermerk war dem Gemeinderat mit den Sitzungsunterlagen zugegangen.

Der Gemeinderat hatte keine Änderungswünsche und stellte einstimmig den Wirtschaftsplan der Wasserversorgung für das

Wirtschaftsjahr 2024 fest.

Beschluss des Wirtschaftsplans für den Eigenbetrieb Kurbetrieb 2024

Auch der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2024 für den Kurbetrieb wurde in der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.01.24 vorberaten. Der Wortlaut des Feststellungsvermerks lag dem Gemeinderat vor.

Der Gemeinderat hatte keine Änderungswünsche und fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Dem Wirtschaftsplan 2024 für den Kurbetrieb wird zugestimmt.

Beschluss des Wirtschaftsplans für den Eigenbetrieb Breitbandversorgung 2024

Für die Breitbandversorgung als Eigenbetrieb wurde ebenfalls ein Wirtschaftsplan erstellt, der in der letzten Sitzung vorberaten wurde. Der Feststellungsvermerk lag dem Gemeinderat im Wortlaut vor.

Der Gemeinderat stimmte ohne weitere Änderungen dem Wirtschaftsplan für die Breitbandversorgung 2024 zu.

Beschluss des Wirtschaftsplans für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung 2024

Auch für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung ist ein Wirtschaftsplan erstellt worden, der in der letzten Sitzung vorberaten wurde. Der Feststellungsvermerk war dem Gemeinderat zugegangen.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Dem Wirtschaftsplan 2024 für die Abwasserbeseitigung wird zugestimmt.

Kommunalwahlen und Europawahl am 09. Juni 2024

Für die im Juni anstehenden Wahlen muss ein Gemeindevwahlausschuss gebildet werden, der die eingegangenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl prüft und zulässt, gleichzeitig wird er die Aufgaben des Briefwahlvorstands übernehmen. Von der Verwaltung vorgeschlagen sind als Vorsitzender Georg Villinger, sein Stellvertreter Martin Hagenbucher, als Beisitzer Daniela Kirner-Arnold und Lars Gutmann, stellvertr. Beisitzer Andreas Ebi und Joachim Kaiser sowie als Schriftführer Manuel Schäuble. Zur Wahlwerbung im Gemeindevmitteilungsblatt wurde vorgeschlagen, redaktionell keine Werbung zuzulassen mit Ausnahme von Hinweisen zu Veranstaltungen in der Gemeinde. Weiter wurde vorgeschlagen, die Wahlhelferentschädigung in Höhe der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit festzulegen.

Der Gemeinderat war mit diesen Regelungen einverstanden und fasste folgende Beschlüsse:

- a) Der Gemeinderat wählt die vorgeschlagenen Personen mit der vorgesehenen Funktion zu Mitgliedern des Gemeindevwahlausschusses. Vorgeschlagene Gemeinderäte sind bei der Wahl nicht befangen (§ 18 Absatz 3 Satz 2 GemO).
- b) Der Gemeinderat beschließt die vorgeschlagenen Regelungen zur Wahlwerbung im Mitteilungsblatt.
- c) Der Gemeinderat stimmt der vorgesehenen Wahlhelferentschädigung entsprechend der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit zu.

Bekanntgaben, Verschiedenes

Grafschaft Hauenstein

Die Projektstelle Grafschaft Hauenstein hat einen neuen Flyer mit dem Titel „650 Jahre lebendige Geschichte“ aufgelegt.

Rohrbruch Haus des Gastes

Im Bereich der Hacho-Stube war ein Warmwasser-Rohrbruch, der nicht leicht zu orten war. Bürgermeister Stiegeler bedankte sich bei den beteiligten Firmen für die schnelle Reparatur, die Kosten werden von der Versicherung getragen werden.

Gemeindebesuch MdB Rita Schwarzelühr-Sutter

Letzte Woche war Frau Staatssekretärin Schwarzelühr-Sutter zu einem Gemeindebesuch in Höchenschwand. In einem guten Austausch wurden insbesondere die Themen Entwicklung der Ortsmitte und Ärztehaus besprochen.

Vandalismus

Bürgermeister Stiegeler bedauerte, dass durch Vandalismus immer wieder Schäden an Gemeindeeigentum festzustellen sind. Aktuell die Zerstörung von moonlights oder Schneeziele, aber auch Müllablagerungen am Sonnenweg, die von der Gemeinde mit Steuermitteln der Bürger beseitigt werden müssen.

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Die Gemeinde Höchenschwand sucht
zum 01. Juni 2024

eine Verwaltungskraft für das Schulsekretariat (m/w/d) an der Grundschule Höchenschwand (Teilzeit 40%)

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.

- Selbstständiges Büromanagement sowie klassische Sekretariatstätigkeiten (Post- und E-Mail-Bearbeitung, Telefon, Ablage, allgemeiner Schriftverkehr),
- Ansprechperson für die Schüler, Lehrkräfte und Verwaltung,
- Zuarbeit und Unterstützung der Schulleitung,
- Bearbeitung von telefonischen und persönlichen Anfragen von Schülern und Eltern,
- Führen der Schülerkartei im Schulverwaltungsprogramm (ASV-BW),
- Bearbeitung von Rechnungen und Buchungen im Schuletat,
- Aufgaben im Bereich Schülerbeförderung.

Änderungen des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Das bringen Sie mit

- Eine abgeschlossene Ausbildung im Verwaltungs- oder kaufmännischen Bereich oder eine vergleichbare Ausbildung, gute EDV-Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen; wünschenswert wären Kenntnisse in einem Schulverwaltungsprogramm,
- Organisationsgeschick, Zuverlässigkeit, eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise,
- Sicheres und freundliches Auftreten,
- Erholungsurlaub ist in den Ferien zu nehmen.

Wir bieten

- Eine unbefristete Arbeitsstelle mit einer leistungsgerechten Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- Fachbezogene Aus- und Fortbildungen
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- JobRad

Sie sind interessiert?

Dann übersenden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis 23. Februar 2024 an die Gemeindeverwaltung Höchenschwand, Waldshuter Str. 2, 79862 Höchenschwand. Gerne auch per E-Mail an rathaus@hoechenschwand.de Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Bettina Böhler, Personalamt 07672/481922 oder Christine Bratzel, Schulleitung unter der Rufnummer 07672/1654 gerne zur Verfügung.

Fastnachtsumzug am 10.02.2024 in Höchenschwand

- Verkehrsregelung / Busanbindung

Am Samstag, den 10. Februar 2024 beginnt in Höchenschwand um 14.11 Uhr der närrische Fastnachtsumzug der Narrenzunft Tannenzäpfle. Die Umzugsteilnehmer stellen sich im Bereich St.-Georg-Straße, Gartenstraße, Hans-Thoma-Weg, Hebelweg auf. Der Umzugsverlauf ist: Gartenstr. - St.-Georg-Str. - Poststr. - Hauptstr. - Dr.-Rudolf-Eberle-Str. - Haus des Gastes (Auflösung). Ab ca. 13.00 Uhr und während des Umzuges sind sämtliche Straßen im Verlauf des Umzuges bis ca. 15.30 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Dr.-Rudolf-Eberle-Str. und der Bereich des Kurhausplatzes werden auch nach Umzugsende noch bis ca. 18.00 Uhr für das anschließende Narrentreiben gesperrt sein. Während der Sperrungen wird in Höchenschwand nur die Bushaltestelle am Ortseingang (Waldshuter Straße) angefahren. Die Narrenzunft Tannenzäpfle und die Gemeindeverwaltung danken den Anwohnern und Verkehrsteilnehmern für Ihr Verständnis und wünschen allen Beteiligten eine schöne Veranstaltung.

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus ist über Fasnacht am Schmutzigen Donnerstag bis 12:00 Uhr geöffnet. Am Freitag, 09. Februar und Montag, 12. Februar ist die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Am 15. Februar werden folgende Steuern zur Zahlung fällig:

1. Quartal der Grundsteuer für 2024
1. Quartal der Gewerbesteuer für 2024

Wir bitten um Einhaltung des Zahlungstermins.

Verschiebung Müllabfuhr

Der Abfuhrtermin für die Biotonne wird wegen Fasnacht von Dienstag, 13.02. auf

Mittwoch, 14. Februar 2024

verschoben.

Sprechstunde mit dem Bürgermeister

Bürgermeister Stiegeler bietet in 14-tägigem Rhythmus eine Bürgersprechstunde an. Die nächste Sprechstunde findet statt am

Dienstag, 20. Februar 2024 in der Zeit von 15 bis 17 Uhr.
Nächster Termin ist am 05. März 2024.

Zur besseren Planung bitten wir um vorherige telefonische Anmeldung unter Tel. 07672-48190 oder per E-Mail unter rathaus@hoechenschwand.de.

Bitte nennen Sie uns dabei auch das Thema Ihres Gesprächswunsches, damit wir das Gespräch vorbereiten und Ihre Fragen klären können.

Auch außerhalb der festgelegten Bürgersprechstunden besteht die Möglichkeit für ein persönliches Gespräch. Wenden Sie sich hierzu bitte ebenfalls an die oben genannten Kontaktdaten. Vielen Dank.

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes St. Blasien für das Haushaltsjahr 2024

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 19. Dezember 2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	111.500
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-99.500
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	12.000
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	12.000
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	107.500
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-95.500
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	12.000
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	46.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-57.400
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-11.400
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	600
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0

2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	600

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 15.000 EUR.

§ 5 Verbandsumlage

Die Verbandsumlage wird im Ergebnishaushalt auf 82.000 EUR festgesetzt.

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 GemO wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung - sofern nicht der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen oder die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung nach § 121 Abs. 1 GemO beanstanden hat - von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Die Unbeachtlichkeit tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

St. Blasien, den 09. Januar 2024

gez.
Adrian Probst
Verbandsvorsitzender

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die von der Verbandsversammlung beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Absatz 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 29. Dezember 2023 vorgelegt. Die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung wurden vom Landratsamt Waldshut, Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt am 04. Januar 2024 genehmigt. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 12. bis 23. Februar 2024 im Zimmer 21 des Rathauses St. Blasien öffentlich aus.

St. Blasien, den 09. Januar 2024

gez.
Adrian Probst
Verbandsvorsitzender



Pflegestützpunkt - Informationen und individuelle Beratung rund um das Thema Pflege

Außensprechstunde im Haus des Gastes:

Donnerstag, den 22. Februar 2024 von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Termine können nur nach vorheriger Vereinbarung stattfinden

Die zuständige Beraterin ist Frau S. Schlageter

Terminvereinbarung unter Tel. Nr.: 07751/86-4290 oder per E-Mail: simone.schlageter@landkreis-waldshut.de

Seltsame Anrufe

Der Gemeindeverwaltung wurde gemeldet, dass mehrfach Einwohner von Höchenschwand telefonisch kontaktiert wurden - die Anrufer bieten dabei Photovoltaik/Solar-Anlagen an. Die Anrufer wiederholen die Anrufe mehrfach bei den Personen, die kontaktiert werden, sprechen die Leute mit Nachname an und rufen meist von Handynummern aus an. Kommt Ihnen ein Anruf verdächtig vor, dann informieren Sie unverzüglich die Polizeidienststelle St. Blasien oder den polizeilichen Notruf (110 - ohne Vorwahl). Weitere Hinweise und Tipps finden Sie unter www.polizei-beratung.de



LANDRATSAMT WALDSHUT

Der Landkreis Waldshut, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, sucht ab sofort eine(n)

Recyclinghofbetreuer/in

für den Einsatz auf den Recyclinghöfen mit Sperrmüllannahmezentrum in Todtmoos, St. Blasien und Höchenschwand-Attlisberg im Rahmen einer Springertätigkeit.

Der Einsatz als Springer beschränkt sich auf die Vertretung der Stammbesellschaft im Urlaubs- oder Krankheitsfall. Die Stelle eignet sich für eine Besetzung durch Arbeitskräfte auf Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses. Die Stelle eignet sich auch für den Einsatz von Frauen.

Die Recyclinghöfe sind wie folgt geöffnet:

Recyclinghof Todtmoos:

Mittwoch: 14 bis 17 Uhr; Freitag: 15 bis 17 Uhr; Samstag: 9 bis 14 Uhr.

Recyclinghof St. Blasien:

Mittwoch und Freitag: 14 bis 17 Uhr; Samstag: 10 bis 14 Uhr.

Recyclinghof Höchenschwand-Attlisberg:

Mittwoch: 13 bis 16 Uhr; Samstag: 9 bis 13 Uhr.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Überwachung der Anlieferung von Wertstoffen und Sperrmüll sowie die Erteilung von Auskünften an die Besucher des Recyclinghofs. Zuverlässigkeit, Kontaktfreudigkeit, Aufgeschlossenheit sowie handwerkliches Geschick werden vorausgesetzt.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Hansjörg Rotzinger, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Tel. 07751/86-5403, gerne zur Verfügung. Fragen zum Arbeitsverhältnis beantwortet Ihnen gerne Herr Thomas Bohner, Haupt- und Personalamt, 07751/86-1105.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens zum 29.02.2024** an das

**Landratsamt Waldshut, Haupt- und Personalamt,
Kaiserstraße 110 in 79761 Waldshut-Tiengen.**

Lehrgangstermine am forstlichen Stützpunkt in Bonndorf

für den Privatwald, Forstunternehmen, Naturschutz, Jägerschaft und Brennholzkunden in den kommenden Monaten:

- 08.03. Sicheres Arbeiten im Schadholz
- 22.03. Forstpflanzen und Pflanzverfahren
- 28.03. Grundlagen der Durchforstung
- 12.04. Vorbeugung und Bekämpfung von Borkenkäfern
- 16.05. Anschuss-Seminar
- 18.06. Sachgerechte Unterhaltung von Forstwegen
- 27.06. Fachkundiger Bau und Kontrolle sicherer Hochsitzeinrichtungen

Auskunft und Anmeldung unter:

sp.bonndorf@forstbw.de - 07672 879 49 06

**weitere Auskunft zur forstlichen Aus- und Fortbildung:
www.forstbw.de**



TOURISTINFORMATION HÖCHENSCHWAND

Konzerte und Veranstaltungen der Tourist-Information Höchenschwand im Februar 2024

Mittwoch, 7. Februar 2024

13:30 Wanderung zur Brauerei Waldhaus Wir laden Sie herzlich zu einer geführten Wanderung zur Brauerei Waldhaus mit Einkehr ein. Die Wanderung ist kostenlos. Anmeldung bis Mittwoch 10:00 Uhr in der Tourist-Info

20:11 Hemdglunki-Ball der Trachtenkapelle Amrighschwand-Tiefenhäusern, in der Festhalle Attlisberg

Donnerstag, 8. Februar 2024

17:11 Hemdglunki-Umzug Aufstellung und Beginn an der Halle Attlisberg

18:11 Hemdglunki-Umzug Aufstellung und Beginn am Haus des Gastes

Freitag, 9. Februar 2024

19:00 Schnurren in den Höchenschwander Lokalen in allen Höchenschwander Lokalen

Samstag, 10. Februar 2024

14:11 Großer Fasnetsumzug Beteiligung von Narrenzünften und örtlichen Vereinen in Höchenschwand. Nach dem Umzug: Narrentreiben

Montag, 12. Februar 2024

15:00 Kinder-Fasnet im Haus des Gastes, mit Spiel und Spaß für Jung und Alt

Dienstag, 13. Februar 2024

19:00 Laternen-Wanderung Gemütliche Abendwanderung mit dem Wanderführer rund um das „Dorf am Himmel“. Der Treffpunkt ist am Haus des Gastes, Anmeldung bis 12:00 Uhr in der Tourist-Info

20:11 Trauerzug der geschwächten Narren durch den Ort. Beginn am Schulhaus

Mittwoch, 14. Februar 2024

13:30 Wanderung zur Domstadt St. Blasien Heute laufen Sie mit dem Wanderführer in die Domstadt St. Blasien - mit Einkehr (Dom kann besucht werden). Treffpunkt ist am Haus des Gastes, Anmeldung bis Mittwoch, 10:00 Uhr in der Tourist-Info"

Freitag, 16. Februar 2024

13:30 Schwarzwälder-Speckwanderung Gehen Sie mit unserem Wanderführer auf Tour mit Speckessen im Wirtshaus. Die Wanderung kostet 7 €. Anmeldung bis Freitag, 10:00 Uhr in der Tourist-Info“

Samstag, 17. Februar 2024

20:00 Fasnet-Feuer Alte Fasnet - Scheibenschlagen, beim neuen Friedhof

Sonntag, 18. Februar 2024

10:00 Sonntagskonzert mit der Trachtenkapelle Höchenschwand im Haus des Gastes, der Eintritt ist frei.

Dienstag, 20. Februar 2024

19:00 Laternen-Wanderung Gemütliche Abendwanderung mit dem Wanderführer rund um das „Dorf am Himmel“. Der Treffpunkt ist am Haus des Gastes, Anmeldung bis 12:00 Uhr in der Tourist-Info“

Mittwoch, 21. Februar 2024

13:30 Wanderung rund um Höchenschwand Wanderung durch Wald & Wiesen rund um Höchenschwand, Treffpunkt ist am Haus des Gastes. Anmeldung bis Mittwoch, 10:00 Uhr

19:30 Gesichter und Geschichte der schwäbisch-alemannischen Fasnet Bild- und Wortvortrag von Prof. Dr. Werner Mezger

Freitag, 23. Februar 2024

20:00 Phil it! im Haus des Gastes Phil Collins & Genesis Tribute Show. Tickets in der Tourist-Info erhältlich. Einlass ab 19:00 Uhr

Dienstag, 27. Februar 2024

Blutspenden Höchenschwand im Haus des Gastes

19:00 Laternen-Wanderung Gemütliche Abendwanderung mit dem Wanderführer rund um das „Dorf am Himmel“. Der Treffpunkt ist am Haus des Gastes, Anmeldung bis 12:00 Uhr in der Tourist-Info“



die Phil Collins und Genesis Tribute Band

Freitag, 23.02.2024

Einlass 19.00 Uhr

Beginn 20.00 Uhr

Haus des Gastes Höchenschwand
VVK: Tourist-Information Höchenschwand
Tel. 07672 48180 oder www.reservix.de

Tickets unter reservix.de

und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

reservix

Änderungen vorbehalten



Gesichter und Geschichte der schwäbisch-alemannischen Fasnet

HÖCHEN
SCHWAND

- Wo kommt sie her?
- Was ist der Hintergrund?
- Welche Brauchtümer und Traditionen gibt es?
- Warum überhaupt?

Interessanter Bild- und Wortvortrag von

Prof. Dr. Werner Mezger,

Universität Freiburg i. Br.

**IN HÖCHENSCHWAND IM HAUS DES GASTES
AM MITTWOCH, 21.02.2024 UM 19.30 UHR**

Eintritt frei - Spenden sind erwünscht

KINDERSACHENFLOHMARKT

IM HAUS DES GASTES
HÖCHENSCHWAND

SONNTAG, 25. FEBRUAR 2024

11-16 UHR

Anmeldung ab sofort

GEGEN EINE TISCHGEBÜHR IN HÖHE VON 5 €
DIE GEBÜHR WIRD FÜR EINEN
GUTEN ZWECK GESPENDET.

ANMELDUNG BIS ZUM 21.02.24

BEI DER
TOURIST-INFORMATION HÖCHENSCHWAND
UNTER 07672 4818-0, PER MAIL UNTER
INFO@HOECHENSCHWAND.DE,
DONNA HAGENBUCHER 01736614219 &
MAGDA COELHO 015258313552



Närrische Öffnungszeiten der Tourist-Information

Schmutzigen Donnerstag

8. Februar - ab 9 Uhr bis ???(bis uns die Narren befreien)

Rosenmontag 12. Februar - 9 bis 12 Uhr

An den restlichen Tagen sind wir wie gewohnt für Sie da



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholisches Pfarramt St. Michael

Kirchstraße 1
79862 Höchenschwand
Telefon: 07672-534
Fax: 07672-924832
Mail: Stmichael@se-stblasien.de

**Öffnungszeiten des Pfarramtes:
Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr**

Freitag, 9.2.

**19:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst zu Ehren
der Schmerzensmutter Maria**

Samstag, 10.2.

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11.2.

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit den Kommunionkindern

Mittwoch, 14.2.

**19:00 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilung
des Aschekreuzes**

Freitag, 16.2.

18:30 Uhr Kreuzwegandacht

**19:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst zu Ehren der
Schmerzensmutter Maria**

Samstag, 17.2.

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 18.2.

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit den Kommunionkindern

Dienstag, 20.2.

16:30 Uhr Eucharistiefeier in Strittberg

Freitag, 23.2.

18:30 Uhr Kreuzwegandacht

**19:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst zu Ehren der Schmerz-
mutter Maria als Krankengottesdienst mit Kran-
kensegnung**

Samstag, 24.2.

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 25.2.

**10:30 Uhr Eucharistiefeier mit den Kommunionkindern;
Marienmesse**

**Bücherei St. Michael im Kath. Gemeindezentrum geöffnet:
Montag und Donnerstag von 16 - 18 Uhr**

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch

Evangelisches Pfarramt Höchenschwand / Häusern

Hebelweg 3 79862 Höchenschwand
Telefon: 07672-706
hoechenschwand-haeusern@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-hoechenschwand.de

Wochenspruch: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und
es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die
Propheten von dem Menschensohn. (Lk 18,31)

Gottesdienste:

Samstag, 10.02.2024

19:00 Uhr Abendgottesdienst

Sonntag, 18.02.2024

10:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.02.2024

10:30 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen:

Freitag, 09.02.2024

07:00 Uhr Morgengebet im Gemeindehaus

Freitag, 16.02.2024

07:00 Uhr Morgengebet im Gemeindehaus

Mittwoch, 21.02.2024

14:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal der
Christuskirche St. Blasien

19:30 Uhr Abendgebet - Sing & Pray in der Kirche

Wir hören dabei auf Worte der Bibel, beten und
singen.



AUS DEN VEREINEN

Nachbarschaftshilfe Höchenschwand e.V.

„Gemeinsam schmeckt es besser“

Weitere Termine für unsere geselligen Treffen in gastronomi-
schen Betrieben der Gemeinde

Restaurant da Vinci, Höchenschwand

Mittwoch, 07. Februar 2024, 12.00 Uhr

Mittagsmenü zu 16,50 €/Person

Restaurant-Pension Linde, Höchenschwand

Mittwoch, 14. Februar 2024, 09.00 Uhr

Frühstück zu 9,50 €/Person

Gedächtnistraining mit Frau Gisela Satzer im Haus des Gastes in Höchenschwand

Samstag, 17. Februar 2024, 10.00 - 11.30 Uhr

Restaurant Hacho-Stube, Höchenschwand

Donnerstag, 22. Februar 2024, 12.00 Uhr

Mittagsmenü zu 17,50 €/Person

Hotel-Restaurant das Landhaus, Tiefenhäusern

Mittwoch, 28. Februar 2024, 12.00 Uhr

Mittags-Käsefondue zu 19,50 €/Person

Verbindliche Anmeldungen bitte an
Tel. 07672/480 93 96 - Anni Vogelbacher
Fahrdienste sind gerne möglich

Narrenzunft Tannenzäpfle Höchenschwand

Narrenfahrplan 2024

Mittwoch, 07.02.2024

20.11 Uhr **Hemglunkiball** der Trachtenkapelle Amri-
schwand-Tiefenhäusern_ in der Halle in Attlisberg

Donnerstag, 08.02.2024

17.11 Uhr **Hemdgunki-Umzug** in Attlisberg

18.11 Uhr **Hemdgunki-Umzug** in Höchenschwand

Freitag, den 09.02.2024

Ab 19.00 Uhr „**Schnurren**“ in den Höchenschwander Lokalen

Samstag, den 10.02.2024**14.11 Uhr Fasnetumzug in Höchenschwand**

Beteiligung von Narrenzünften und den örtlichen Vereinen.

Aufstellung in der Gartenstraße

Umzugsweg: Gartenstr. - Poststr. - Hauptstr. -

Kurhausplatz - Dr. R. Eberle-Str. - Haus des Gastes

Nach dem Umzug: **Narrentreiben** im Kursaal und in allen Gaststätten

Montag, den 12.02.2024

15.11 Uhr **Kinder-Fasnet** im Kursaal, mit Spiel und Spaß für Jung

und Alt (Jedes Kind erhält einen Berliner und eine Fanta).

Dienstag, den 13.02.2024

20.11. Uhr **Trauerzug** der geschwächten Narren durch den Ort.

Beginn am Schulhaus, anschließend **Fasnet-Jakob-Verbrennung**

mit Trauerrede

Samstag, den 17.02.2024

20.00 Uhr **Fasnachtsfeuer am neuen Friedhof** (Alte Fasnet - Scheibenschlagen)

Nachruf

Mit Betroffenheit nehmen wir Abschied von unseren langjährigen Mitgliedern

Alfred & Waltraud Noll

Alfred ist im Jahr 1962 in die Narrenzunft Tannenzäpfle eingetreten.

Von 1965 bis 1979 war er Narrenrat, und wurde 1998 zum Ehrenmitglied ernannt.

Alfred mit Waltraud an seiner Seite waren Freunde und Gönner unserer Höchenschwander Fasnet.

Wir werden Sie stets in Erinnerung behalten

Narrenzunft Tannenzäpfle e.V Höchenschwand

Tennisclub Höchenschwand

Tennisclub Höchenschwand blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Drei Ehrenmitglieder erstmals ernannt

Der Tennisclub hielt am Freitag, den 26. Januar seine 43. Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2023 im Landhotel Cafe Dorfschmiede ab.

Der Vorsitzende Sebastian Berger begrüßte neben 45 anwesenden Mitgliedern auch Bürgermeister Stiegeler.

Der Tennisclub hat derzeit 170 Mitglieder, davon 47 Jugendliche. Nachdem der Vorsitzende über das erfolgreiche Vereinsjahr mit einigen spannenden Turnieren wie dem Blümchenturnier, Jugendturnieren, Clubmeisterschaften, Medenspiele und dem Nikolausturnier berichtete, verlas Kassenwart Burk-

hardt Willenbrock den Kassenbericht. Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Anja Huber und Christof Arnold geprüft. Bürgermeister Stiegeler nahm die Entlastung der Vorstandschaft vor, diese wurde einstimmig entlastet. Ein großes Lob für die hervorragende Jugendarbeit sprach der Bürgermeister insbesondere dem Jugendtrainer Andreas Görlich mit seinem Team aus. Auch für den Einsatz beim Strohsulpturen-Wettbewerb in Zusammenarbeit mit der Landjugend dankte er den Mitgliedern herzlich. Mit einem Weinpräsent überreicht vom Vorstand wurden Waltraud Bethge, Dr. Alexander Györfly, Rudi Finsterwald, Bernd Winkler und Thomas Liebwein für ihren Einsatz beim Bau der Strohsulptur gedankt.

Bei der anschließenden Wahl wurde die 2. Vorsitzende Waltraud Bethge, Schriftführerin Moni Staib und Sportwart Martin Backhaus einstimmig für 2 Jahre wiedergewählt. Der Beisitzer Jugendwart Lenz Willenbrock übergibt sein Amt an Jana Schlachter. Es folgten die Berichte des Sportwartes Martin Backhaus, des Jugendwartes Andreas Görlich sowie der Spielbericht des Mannschaftsführers der Herren 50 Thomas Liebwein. Im Anschluss überreichte der Vorsitzende Präsente an die zu Ehrenden: Dion Neumann und Siegfried Tschorn wurden für 10 Jahre, Anja Huber für 25 Jahre geehrt.

Ein besonderes Highlight war die erstmalige Ernennung von drei Ehrenmitgliedern durch die gelungene humorvolle Ansprache des Vorsitzenden Sebastian Berger.

Unter großem Applaus erhielt Frau Greta Amann-Ebner als langjährige Vorsitzende, engagiertes Vereinsmitglied, Organisatorin verschiedener Turniere und langjährige aktive Medien-Spielerin die Ehrenmitgliedschaft.

Herr Bernd Huschens erhielt als langjähriger Platzwart, engagiertes Vorstands- und Vereinsmitglied und 40 Jahre Organisator des Blümchenturniers ebenfalls die Ehrenmitgliedschaft. Ebenfalls wurde Herrn Werner Ebner als Gründungsmitglied des TC HÖ, langjährigem Vorsitzenden, engagiertem Vereinsmitglied, aktivem Medien-Spieler die Ehrenurkunde als Ehrenmitglied übergeben. Allen Ehrenmitgliedern wurde eine Urkunde sowie Präsente überreicht.



Spiel Satz und Sieg -TC Höchenschwand Neujahrs-Jugendturnier der Ü 12

Unter der Leitung von Jugendtrainer Andreas Görlich und den Mitorganisatoren Lotta, Pia und Anton Backhaus sowie Lenz Willenbrock hatten 24 Jugendliche einen sportlichen Sonntagnachmittag am 28. Januar 2024 in der Tennishalle Höchenschwand.

Spannende Spiele, tolle Ballwechsel, einige Netzroller und gute Stimmung erfreuten auch viele Eltern und Vereinsmitglieder, welche die Kids mit Applaus unterstützten.

Gespielt wurden 4 Durchgänge mit je 25 Minuten Dauer. Die Paarungen wurden durch Los bestimmt, so entstanden immer

wieder neue Mixed-Paare mit unterschiedlichen Spielstärken. Bei den Mädchen siegte Paulina Rose vor A. Berger und Lotta Backhaus. Anton Backhaus gewann das Turnier vor Paul Arnold und Luca Martinovic. Spaß, Freude und Fairness dominierten das Turnier.

Bei einem gemütlichen Abschlussessen und der anschließenden Preisverleihung (Sponsoring von dem Wellness- und Wanderhotel Nägele sowie der Sparkasse St. Blasien) endete ein spannender Nachmittag.



**HEMD
GLUNKER
UMZUG**

HALLE ATTLISBERG
2024 DONNERSTAG
08. FEBRUAR
17:11 UHR

- HEMDGLUNKERUMZUG MIT DEN "SCHOREBORD-KRÄCHZERN"
- KINDERPROGRAMM
- MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG DURCH "BLECH & KRACH"

TRACHTENKAPELLE
AMRIGSCHWAND-TIEFENHÄUSERN

Trachtenkapelle Amrigschwand-Tiefenhäusern

HEMDGLUNKERBALL

TRACHTENKAPELLE
AMRIGSCHWAND-TIEFENHÄUSERN

MITTWOCH
07 | Feb | 2024
HALLE ATTLISBERG

FREIER EINTRITT BIS 20:30
- EINTRITT 6€ -
AB 16 JAHREN

DJ NO - FEAT QUACKDINHO
SCHOREBORD-KRÄCHZER
HÖLLBACHGEISTER
TANZGRUPPE HORST

DONNERSTAG 08. FEB 2024
- HEMDGLUNKERUMZUG -
17:11 UHR - HALLE ATTLISBERG

66. Jahreshauptversammlung der Trachtenkapelle Amrigschwand-Tiefenhäusern und 6. Mitgliederversammlung des Fördervereins

Die Trachtenkapelle Amrigschwand-Tiefenhäusern hielt am Samstag, den 20. Januar 2024 seine Generalversammlung im Landgasthaus Engel in Frohnschwand ab.

Zuvor hielt der Förderverein der Trachtenkapelle seine Mitgliederversammlung ab. Der Vorsitzende Herbert Ebner eröffnete die Versammlung und konnte eine große Anzahl Mitglieder begrüßen. Er freute sich, dass der Mitgliederstand auf aktuell 119 Mitglieder gestiegen ist. Die Schriftführerin Manuela Querndt gab einen detaillierten Rückblick auf die Ereignisse des Vereinsjahres, besonders sind hier zu erwähnen das Mitwirken an drei sehr erfolgreichen Veranstaltungen. Die Vorstandschaft wurde einstimmig wiedergewählt, was eine Bestätigung für die gute Arbeit der Vorstandschaft zeigt. Gewählt wurden: Herbert Ebner (1. Vorsitzender), Carmen Eckert (2. Vorstand), Andreas Schlegel (Kassierer), Manuela Querndt (Schriftführerin) und Michael Villingner (Beisitzer). Der Förderverein überreichte am Ende der Versammlung dem Schlagzeugregister der Trachtenkapelle Amrigschwand-Tiefenhäusern als Vereinsspende ein neues Schlagzeug.

Anschließend begann die Generalversammlung der Trachtenkapelle Amrigschwand-Tiefenhäusern, die aktuell 75 aktive Musiker und Musikerinnen zählt.

Vorsitzender Benjamin Maier eröffnete die Versammlung mit einem kurzen Rückblick auf ein erfolgreiches, aber auch intensives Vereinsjahr 2023. Die Chronistin Julia Müller führte diesen Jahresrückblick weiter aus und nannte unter anderem Highlights des Jahres 2023, wie das Jahreskonzert am 01.04.23, aber auch zahlreiche Veranstaltungen in der Region, wie zum Beispiel die Bezirksmusikfeste in Bettmaringen und Obermettingen. Insgesamt hatte die Trachtenkapelle im Jahr

2023 16 öffentliche musikalische Auftritte.

Dominik Ebner gab als Kassierer Einblicke in die Einnahmen und Ausgaben des Vereins und bedankte sich bei der Vorstandschaft des Fördervereins für die tolle Zusammenarbeit. Dirigent Dennis Frommherz blickte ebenso auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück und bedankte sich bei den Mitgliedern für ihre Disziplin, besonders während der Probenphase für das Jahreskonzert. Sarah Schachner und Sina Baumgartner gaben als Jugendbetreuerinnen einen kurzen Einblick in die Zahlen und Ereignisse der Jugendarbeit. Aktuell hat die Trachtenkapelle Amrigschwand-Tiefenhäusern 29 junge Musiker und Musikerinnen in der instrumentalen Ausbildung.

Ein weiterer Höhepunkt der Versammlung war die einstimmige Wiederwahl der Vorstandschaft durch die 73 wahlberechtigten Mitglieder. Gewählt wurden: Niclas Brantner (Instrumentenwart), Michaela Tröndle (Festwirtin), Sarah Schachner (Jugendbetreuerin), Dominik Ebner (Kassierer) und Benjamin Maier (1. Vorsitzender) (v.l.). Die Wahlen führte Bürgermeister Sebastian Stiegeler durch. Dieser nutzte die Gelegenheit, um sich für den unermüdlischen Einsatz der Musikerinnen und Musiker zu bedanken und betonte in seiner Rede die Bedeutung der Trachtenkapelle für das kulturelle Leben in der Gemeinde Höchenschwand.

Zum Schluss wurden die besten Probesucher des Jahres geehrt. Mit über 93% Probenbesuch wurden Manuela Querndt, Jonas und Adolf Baumgartner, Dennis Frommherz und Stefanie Metzger (v.l.) ausgezeichnet. Außerdem wurden für ihre 15-jährige Mitgliedschaft Lucas Frommherz, Helena Schachner, Sarah Schachner und Daniel Ebner (v.l.) geehrt. Die vier Musiker erhielten von der Vorstandschaft eine Urkunde sowie die silberne Ehrennadel der Trachtenkapelle.

Für das kommende Jahr stehen bereits neben dem Jahreskonzert am 23.03.24 weitere Höhepunkte auf dem Programm. Neben diversen Auftritten in der Region plant der Verein einen Ausflug ins Montafon, bei dem ein Fröhschoppen auf einer Bergstation gespielt werden soll.

Winter-Sport-Club

Skiausfahrt Lenzerheide/Arosa

Der WSC bietet am Samstag, 24. Februar 2024 eine Tagesskiausfahrt nach Lenzerheide/Arosa an.

Abfahrt: 5.30 Uhr am Busbahnhof hinter dem Haus des Gastes in Höchenschwand (Zustiegsmöglichkeit in Waldhaus)

Preise für Fahrt und Tagesskipass:

Erwachsene Mitglieder	€ 70,-
Erwachsene Nichtmitglieder	€ 90,-
Jugendliche Mitglieder (13-17 Jahre)	€ 60,-
Jugendliche Nichtmitglieder	€ 80,-
Kinder Mitglieder (6-12 Jahre)	€ 55,-
Kinder Nichtmitglieder	€ 75,-

Als Mitglied gilt, wer am 01.12.2023 Mitglied im Verein war und den Mitgliedsbeitrag für die Saison 23/24 bezahlt hat.

Anmeldung und Info bei Carmen Zanello (07672/923343 oder carmen.zanello@winter-sport-club.de

Die Anmeldung ist nur verbindlich mit Überweisung an: Sparkasse St. Blasien **IBAN:** DE57 6805 2230 0020 2122 21 **BIC:** SOLADES1STB

Anmeldeschluss **21.02.2024**

Keine Kostenerstattung bei Nichtteilnahme! Teilnahme auf eigene Gefahr!



Guggenmusik Schorebord-Krächzer

Mitgliederversammlung der Guggenmusik Schorebord-Krächzer e.V.

Am Samstag, den 02. März 2024 findet in der Halle Attlisberg um 20:00 Uhr unsere jährliche Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung & Jahresrückblick
2. Jahresrückblick des Schriftführers
3. Jahresrückblick des musikalischen Leiters
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen der Vorstandschaft und Kassenprüfer
7. Festlegung der Mitgliedsbeiträge
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Änderungen vorbehalten.

Ihre Guggenmusik Schorebord-Krächzer e.V.

INTERESSANTES & WISSENSWERTES

ERLEBEN
zeit|schleuse — KINDERMUSICAL
GESTERN HEUTE MORGEN

“Am Himmelszelt”

Autorin: Erika Buhr
Regie: Corinna Vogt



<p>Sonntag, 25. Februar 2024 15.30 Uhr, Halle Häusern Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr</p>	<p>Tickets: Erwachsene: 8,00 € Kinder bis 14 Jahre: 6,00 € Über Marianne Weber: 0152 230 083 41 (nur per WhatsApp - schriftlich) E-Mail: kontakt@zeitschleuse.com Postagentur Häusern, Friedolinstr. 2</p>
--	---

www.zeitschleuse.com

ausgezeichnet mit dem
Lamathea
 Landesamateurtheaterpreis Baden-Württemberg

INFORMATION AUS DEM PFLEGESTÜTZPUNKT

KURSANGEBOT

„Stärke für Pflegende“ - Unterstützung für pflegende Angehörige

Miteinander reden kann schwer sein, wenn einer den anderen nicht versteht.

Wie kann ich verstehen, was der andere braucht und wie kann ich ausdrücken, was mir wichtig ist, wenn die Situation durch Krankheit oder Demenz belastet ist?

Wenn alles schlimmer wird, wenn Gespräch nicht möglich

scheint, wenn alle leiden und die Hoffnung schwindet.

Im Kommunikationskurs „Stärke für Pflegende“ geht es um das gemeinsame Gespräch auch in schwierigen Zeiten, um klare Aussagen und gegenseitiges Verstehen. Es geht um Entlastung und um die Hoffnung, auch noch gute Zeiten miteinander zu haben.

Ein neuer Kurs mit sechs Einheiten startet am 15. Februar 2024 in Räumen der AOK in Waldshut, am Rheinfels 2. Die weiteren Termine sind: 22. und 29. Februar, 7., 14. und 21. März 2024, jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Anmeldung per Mail miteinanderhochrhein@gmail.com oder telefonisch unter 07751/700959 (Beate Harmel) oder 07751/864255 (Pflegestützpunkt in Waldshut).

Die Kurskosten werden übernommen. Für Teilnehmende entstehen keine Kosten.

Ein Angebot des Steinbeis Instituts für Kommunikation in Kooperation mit Pflegestützpunkt Landkreis Waldshut, AOK und Mit-einander Hochrhein

Ehrenamtlich Seniorinnen und Senioren mit Handy & Co helfen

- Digitallotsen ab 16 Jahren für den Standort Waldshut gesucht!

Aktuelle Angebote nutzen, mit Kindern und Enkelkindern in Kontakt bleiben - es gibt viele Motive für Seniorinnen und Senioren, sich mit der vielfältigen digitalen Welt auseinander zu setzen. Über das bundesweite Projekt „Digital-Kompass“ werden sie darin kostenfrei unterstützt, indem gemeinsam mit den eigenen, mitgebrachten Geräten der sichere Umgang erklärt und geübt wird.

Hierzu werden ehrenamtliche „Digitallotsen“ ab 16 Jahren für den Standort Waldshut gesucht. Diese sollten fit sein im Umgang mit digitalen Medien (z.B. Smartphone, Tablet & Co) und sich zutrauen, mit Geduld in kleinen Gruppen z.B. die Nutzungsmöglichkeiten von WhatsApp und Skype zu erklären. Die Mitarbeit kann individuell eingebracht werden, indem die möglichen Zeiten und der Ort gemeinsam abgeklärt werden. Als hilfreich hat sich bislang herausgestellt, wenn es einen ca. zweistündigen festen Termin pro Woche gibt.

Die Organisation erfolgt über den Caritasverband Hochrhein e.V. als Standortpartner der Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental e.V. Diese hat wiederum einen der 100 Projektstandorte „Digital Kompass“ in Deutschland inne. Das Projekt wurde vom Verbraucherschutzministerium und der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen aufgelegt, um möglichst dezentral Seniorinnen und Senioren zu unterstützen, digital fit zu werden.

Seit September 2021 gibt es dieses Angebot bereits in Waldshut - mit großem Erfolg, auch dank der äußerst engagierten Digitallotsen. Diese beenden nun ihr Engagement, um sich anderen Aufgaben zuzuwenden, so dass jetzt v.a. neue Lotsen für Waldshut gesucht werden, wobei auch andere Orte möglich sind.

Sollten Sie Zeit und Lust haben, Digitallotse zu werden, wenden Sie sich bitte direkt an:

Anneli Ahnert: Anneli.Ahnert@caritas-hochrhein.de oder 0172/7407954. Wir und vor allem alle interessierten Seniorinnen und Senioren freuen sich sehr über Ihre Unterstützung!





Liebe Eigentümer/-innen!
 Ich suche für meine Kunden ein Mehrfamilienhaus, Einfamilienhaus sowie eine 3-4 Zimmer-Wohnung. Zustand egal!
Auf Ihren Anruf freut sich Rolf Isele,
 0162 76 55 435, rolf.isele@garant-immo.de

GARANT
 IMMOBILIEN

Tel. 07751 91 825-22 www.garant-immo.de

Häusern
 Garage/Lager-, Hobby- und Werkstatträume ab sofort zu vermieten.
Tel. 0172 9706074 oder Tel. 0179 6916497



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?
 Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

www.kolleg-st-blasien.de

Kolleg St. Blasien

Staatl. anerkanntes Jesuiten-Gymnasium mit Internat für Jungen und Mädchen

Das Kolleg St. Blasien ist ein staatlich anerkanntes Gymnasium mit Internat mit einer 7-Tages Verpflegung. In 7 Speisesälen werden 250 Schüler, Mitarbeiter und unsere Jesuitenkommunität in hoher Qualität verpflegt. Zur Verstärkung unseres Hauswirtschaftsteam suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu 90 – 100 %

eine **Hauswirtschafterin/Hauswirtschafter** (m/w/d) oder **Hotelfachfrau/Hotelfachmann** (m/w/d)

Der Arbeitsbereich hat unter anderem folgende Aufgaben:


- Essens- und Getränkeausgabe
- Vorbereitung und Instandhaltung der Speisesäle
- Hygiene und Arbeitssicherheit in den Speisesälen und in der Spülküche
- planmäßige Wochenend- und Feiertagsdienste

Anforderungen:

- Berufserfahrung im Bereich Speiseservice
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Freude am Umgang mit Jugendlichen

In diesem Bereich arbeiten wir innerhalb einer Jahresarbeitszeit berechnet auf 39 Stunden pro Woche, da sich der Arbeitseinsatz vor allem auf die 36 Schul- und Sommerakademiewochen konzentriert. In den übrigen Ferienzeiten werden Überstunden ausgeglichen oder Urlaub gemacht. Unser Arbeitszeitrahmen bewegt sich zwischen 6:30 Uhr und 19:15 Uhr und wird teilweise als geteilter Dienst gearbeitet. Planmäßig haben Sie jedes 2. Wochenende frei, sowie einen festen freien Tag innerhalb der Woche. Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag des AVO. Wir bieten Ihnen eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung und Kinderzulagen.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
 Kolleg St. Blasien, Frau Wilde Baumgart, Leiterin Hauswirtschaft
 Fürststab-Gerbert-Str. 14, 79837 St. Blasien
 Tel. 07672/27-218, Mail: mwilde-baumgart@kolleg-st-blasien.de



Die Feldbergklinik Dr. Asdonk
 in St. Blasien

sucht ab sofort

eine(n) Masseur(in) und medizinische(n) Bademeister(in)/ Physiotherapeut(in) (m/w/d)
 in Teil- oder Vollzeit

eine examinierte Pflegefachkraft (m/w/d) oder eine(n) Medizinische(n) Fachangestellte(n) (m/w/d)
 in Teil- oder Vollzeit


eine(n) Personalsachbearbeiter(in) (m/w/d)
 in Teil- oder Vollzeit

eine(n) Ergotherapeut(in) (m/w/d)
 in Teilzeit

eine Reinigungsfachkraft (m/w/d)
 in Teil- oder Vollzeit

Weitere Informationen unter <https://www.feldbergklinik.de/jobs/Bewerbungen> bitte schriftlich oder per E-Mail an:

Feldbergklinik Dr. Asdonk GmbH
 Frau Simone Adams
 Todtmooser Str. 48,
 79837 St. Blasien
feldbergklinik@t-online.de



Daheim statt im Heim

PROMEDICA PLUS
 24h Betreuung und Pflege daheim

Nicole Müller & Tobias Stotzka
07761 99 800 04

Freiburg, Lörrach, Bad Säckingen, Waldshut

24h Seniorenbetreuung zuhause



ANZEIGEN PREISLISTE
 GEWERBETREIBENDE

PRIMO
 Verlag | Druck | Service

Gemeinschaftswerbung macht erfolgreich!
PERFEKTER AUSBLICK FÜR IHRE WERBUNG!
 Wir beraten Sie gerne persönlich.

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
 ☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de



bewirb dich jetzt
ct@troendle-haustechnik.de 07751 910146

WÄRME
WASSER
LUFT

Troendle
HAUSTECHNIK

wir suchen

- ▶ **ELEKTRIKER/ELEKTRONIKER** (m/w/d)
- ▶ **TECHNISCHER ZEICHNER** (m/w/d)
- ▶ **SERVICETECHNIKER/ANLAGENMECHANIKER SHK** (m/w/d)
- ▶ **LAGERHELFER/ TRANSPORT-FAHRER KL. C1** (m/w/d)

wir bieten

neben einem leistungsgerechten Lohn: flexible Arbeitszeiten, Weihnachtsgeld/ Urlaubsgeld/ jährliche Sonderprämie, Betriebliche Altersversorgung, Fortbildungen und Schulungen, Firmenhandy und -fahrzeug, kostenfreie Arbeitskleidung/ Getränke/ Obst, Jobrad, Tankgutscheine, kostenfreie Mitgliedschaft im zertifizierten Fitnessstudio, jährliche Betriebsfeiern und -ausflüge.



www.troendle-haustechnik.de
Troendle Haustechnik GmbH Lenzburger Str. 1 79761 Waldshut-Tiengen



Auch wenn Sie Ihren VW, Audi, Seat oder Cupra nicht in Lenzkirch oder Neustadt gekauft haben, ist Ihr Auto bei uns **Herzlich Willkommen.**

- E-Mobilitäts-Partner
- Wartung/Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- Lackierservice für alle Fabrikate
- Unfallinstandsetzung für alle Fabrikate
- Ersatzfahrzeug für Werkstattaufenthalt
- Hol- Bring- Service
- Profi- Wagenpflege und Aufbereitung
- Garantie- /Kulanzabwicklung
- Oldtimer-Service
- VW Classic Partner



Lenzkirch 07653/9465-0 www.autofamilie-wittmer.de
Titisee- Neustadt 07651/9104-0 service@autofamilie-wittmer.de

BETRIEBSRUHE - FASNET 2024

Aufgrund der närrischen Tage
Schmutzige Dunschtig 08.02.2024
und **Fasnet-Freitag 09.02.2024**
bleibt unser Betrieb geschlossen.

Ab dem 12.02.2024 (Rosenmontag)
sind wir wie gewohnt wieder für Sie da.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-11 anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Grabmale Hochrhein

ABBAU ABGELAUFENER GRABMALE
NACHBESCHRIFTUNGEN
BEFESTIGUNG + REPARATUR

Waldshut-Tiengen Schaffhauser Straße 86 07741 640 9003
Bad Säckingen Schaffhauser Straße 22 07761 99 88 3 99
Görwihl Im Weiherfeld 12 07754 358 99 80

www.grabmale-hochrhein.de info@grabmale-hochrhein.de



SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSRORTE	AZ*
10	633	Lokal-Regional-Genial	Wehr, Schwörstadt, Hasel, Todtmoos	27.02.24
10	700	Lokal-Regional-Genial	Bonndorf, Stühlingen, Ühlingen-Birkendorf, Wutach, Grafenhausen	27.02.24
11	668	Bei uns sind Sie richtig!	Titisee-Neustadt, Hinterzarten, Eisenbach, Friedenweiler, Feldberg, Löffingen	05.03.24
11	669	Bei uns sind Sie richtig!	Schönau, Zell im Wiesental, Hüg-Ehrsberg, Steinen, Maulburg	05.03.24
12	625	Die Adresse vor Ort!	Waldshut-Tiengen, Küssaberg, Dogern, Stühlingen, Weilheim	12.03.24
12	631	Die Adresse vor Ort!	St. Blasien, Häusern, Höchenschwand, Grafenhausen, Ühlingen-Birkendorf	12.03.24
12	637	Die Adresse vor Ort!	Murg, Laufenburg, Albruck, Görwihl	12.03.24
17	626	Bauen & Wohnen	Efringen-Kirchen, Haltingen, Vorderes Kandertal, Kandern/Malsburg-Marzell, Schliengen	16.04.24

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Telefon: 07771 9317-11 | Telefax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr

villiger

CIGARS SINCE 1888

Die Villiger Söhne GmbH mit Sitz in Waldshut-Tiengen ist ein bereits 1888 in der Schweiz gegründetes Familienunternehmen und gehört zu den bedeutendsten Herstellern von Cigarren und Cigarillos innerhalb der Tabakbranche. Unsere Produkte stehen für Hochgenuss edelster Qualität.

Wir suchen für den Standort Tiengen zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder nach Vereinbarung

- **Vertriebsassistent (m/w/d)**
- **Sachbearbeiter – Kreditorenbuchhaltung (m/w/d)**

Für das Jahr 2024 (Start 01.09.2024) bieten wir noch

- **Ausbildungsplätze zum/r Industriekaufmann/-frau (m/w/d) an.**

Mehr zu den spannenden und vielseitigen Aufgabenstellungen sowie den gewünschten Anforderungsprofilen finden Sie im Internet auf unserer Homepage www.villiger.de unter der Rubrik „Karriere“.

Entscheiden Sie sich für ein wachstumsstarkes Unternehmen und Profitieren Sie von den flachen Hierarchien. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, eine leistungsgerechte Bezahlung und ein eigenverantwortliches Handeln.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem nächstmöglichen Eintrittstermin - gerne auch per E-Mail - an:

VILLIGER SÖHNE GmbH
Frau Kirstin Huber
Schwarzenbergstr. 3-7
79761 Waldshut-Tiengen
Phone: +49 (0) 7741-607-0
personalwesen@villiger.de
www.villiger.de



Stark in Farbe seit 1950!

www.maler-booz.de

Malerarbeiten
Bodenbeläge
Fassadensanierung
Wärmedämmung
Wohnberatung

maler-booz

Individuelle Fassaden- & Innenraumgestaltung
Ihr **Fachbetrieb** in Schluchsee und Grafenhausen

Telefon 07748-5655



Das könnte dein Platz sein.

**Ausbildung zum / zur
Bankkaufmann/-frau (m/w/d)
Finanzassistent/in (m/w/d)**

**Ausbildungsbeginn:
01.08.2024**

Bewirb dich jetzt!

**Bewerbung und Fragen an:
Sparkasse St. Blasien
Karin Mayer
Telefon 07672 415-134
personal@spk-stb.de**



 www.primo-stockach.de

**DER FRÜHE
VOGEL...**

**SCHNAPPT SICH
DEN BESTEN
FRÜHBUCHERRABATT !**




 **Waldshuter
Reisebüro**
Thomas Geiger e.K

TEL: 07751/91220
INFO@WALDSHUTER-REISEBUERO.DE

Treppenlifte

 **07672 327 316**

Im Frongarten 12, 79837 St. Blasien